

# Herausforderung Gentechnik

## NABU-Vortragsabend im Naturkundemuseum

Zeit: **Montag, 2. Dezember 2013, 19 bis 21 Uhr**  
Ort: **Naturkundemuseum Leipzig  
Lortzingstraße 3**  
Thema: **„Naturschutz, Klimawandel, Welternährung – Gentechnik, die große Herausforderung unserer Zeit“  
Ein Vortrag von Dr. Steffi Ober, Gentechnikexpertin in der Bundesgeschäftsstelle des NABU**

**Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.**

Die Vortragsabende des NABU-Regionalverbands Leipzig in der Reihe „*Der Natur zuliebe*“ finden traditionell immer am ersten Montag im Monat statt. Fachkundige Referenten berichten über die Tier- und Pflanzenwelt, und der NABU will auf diese Art die Menschen für Natur und Umwelt begeistern und Leipzigern einen gleichermaßen unterhaltsamen wie lehrreichen Abend bieten.

**Wir würden uns über eine Erwähnung in Ihren Veranstaltungstipps und über eine Berichterstattung freuen.**

### Pressemitteilung

**2013-0054**

Rückfragen bitte an

NABU Leipzig  
Telefon 0341 6884477  
info@NABU-Leipzig.de

27. November 2013

### Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Leipzig e. V.

Corinthstraße 14  
04157 Leipzig  
Telefon 0341 6884477  
Telefax 0341 6884478  
info@NABU-Leipzig.de  
www.NABU-Leipzig.de

### Bankverbindung

Volksbank Leipzig  
BLZ 860 956 04  
Konto 101 940 020  
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20  
BIC GENODEF1LVB

### Spendenkonto

Sparkasse Leipzig  
BLZ 860 555 92  
Konto 1100 911 959  
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59  
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des  
Amtsgerichts Leipzig  
Registernummer: VR 4666  
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von Birdlife International.

### NABU Leipzig auf Twitter

[www.twitter.com/NABU\\_Leipzig](http://www.twitter.com/NABU_Leipzig)

### NABU Leipzig bei Facebook

[www.facebook.com/NABU.Leipzig](http://www.facebook.com/NABU.Leipzig)

## Risiken der Gentechnik

### NABU-Vortragsabend im Naturkundemuseum

Der Hunger in der Welt ist seit Jahrzehnten nicht besiegt, im Wettkampf mit Pflanzenkrankheiten und Schädlingen werden Unmengen Gifte eingesetzt, und die Böden sind meist überdüngt. Viele Probleme sind die Folge verfehlter Landwirtschafts- und Entwicklungspolitik. Einen möglichen Ausweg sehen manche im Einsatz der Gentechnik im Bereich der Landwirtschaft. Dadurch sollen Pflanzenschutzmittel eingespart, Erträge gesteigert und widerstandsfähige Pflanzen hervorgebracht werden. Große Summen werden und wurden in die Erforschung der Agrogentechnik gesteckt, doch die Ergebnisse sind aus verschiedenen Gründen umstritten. Großkonzerne bekommen die Patente für das gentechnisch veränderte Saatgut, was viele Kleinbauern in eine Abhängigkeit treibt oder finanziell überfordert. Der Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen bringt außerdem unabsehbare Risiken für Natur- und Umwelt sowie für die Gesundheit der Menschen mit sich.

Der Naturschutzbund NABU setzt sich für eine gentechnikfreie, natur- und umweltverträgliche Landwirtschaft ein, beschäftigt sich aber auch mit den Risiken und Entwicklungen der Agrogentechnik.

Dr. Steffi Ober ist die Gentechnikexpertin in der Bundesgeschäftsstelle des NABU. Der Naturschutzbund Leipzig hat sie zu einem Vortragsabend eingeladen, der am 2. Dezember 2013 in der NABU-Veranstaltungsreihe „Der Natur zuliebe“ zwischen 19 und 21 Uhr im Naturkundemuseum Leipzig (Lortzingstraße 3) stattfinden wird. Dazu sind alle Naturfreunde herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

weitere Informationen: [www.NABU-Leipzig.de](http://www.NABU-Leipzig.de)